Aktionstag Glücksspielsucht 2016

Aktionstag Glücksspielsucht 2016

Zum Aktionstag Glücksspielsucht 2016 haben das Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg und das Landesgesundheitsamt (LGA) Flyer veröffentlicht, die in französischer und deutscher Sprache auf Beratungsangebote auf beiden Seiten des Rheins hinweisen und den Beratungsstellen zur Verteilung zur Verfügung gestellt werden. In Frankreich sind Geldspielautomaten mit Gewinnmöglichkeit verboten, auf der deutschen Seite des Rheins sind sie allgegenwärtig. Spielhallen und Gastronomiebetriebe in Deutschland werden daher auch von französischen Glücksspielern besucht. In den letzten Jahren wurde festgestellt, dass auch französische Menschen mit Problemen durch pathologisches Glücksspielen in den deutschen Beratungsstellen ankommen. Mithilfe der Postkarten soll eine Vermittlung in geeignete und wohnortnahe Beratungsangebote erleichtert werden. Die Flyer wurden gemeinsam in einer binationalen Arbeitsgruppe mit Vertretern des französischen und deutschen Suchthilfesystems, der Städte Kehl und Straßburg, des Ministeriums für Soziales und Integration und des LGA entwickelt.

Die Postkarten können kostenfrei beim Landesgesundheitsamt bestellt werden (siehe rechts unter "Weitere Informationen").

Zudem machen Beratungsstellen in Baden-Württemberg anlässlich des bundesweiten Aktionstags Glücksspielsuch wieder mit zahlreichen Aktionen auf die Glücksspielsucht und ihre Folgen aufmerksam. Eine Übersicht finden Sie rechts unter "Weitere Informationen".